



Kleines Tagblatt

Eine besondere Ferienwoche zusammen mit Menschen mit geistiger Behinderung haben acht Kinder aus Bühl, Vimbuch und Rheinmünster verbracht, heißt es in einer Mitteilung. Die Lebenshilfe der Region Baden-Baden, Bühl, Achern bot ihnen und Klienten der Wohnstätte Steinbach gemeinsame Ausflüge zum Mundenhof nach Freiburg, in den Karlsruher Zoo und in einen Barfußpark bei Freudenstadt. Dabei wurden Berührungängste ab- und Verständnis und Vertrauen aufgebaut. Die zweiwöchigen Ferien der Werkstätten der Lebenshilfe bedeuten für die Betreuer in den Wohnstätten ganztägigen Dienst. Damit sie für ihre eigenen Kinder nicht an all diesen Tagen "Babysitter" suchen müssen, gibt es seit 2017 eine Woche inklusive Ferienbetreuung. Die gemeinsamen Ausflüge werden aus Spendenmitteln finanziert. Während die Kinder jeden Morgen in der Wohnstätte zusammenkamen, brachten sie Leben und Fröhlichkeit ins Haus. Die Betreuerinnen Regina Seiler (Erzieherin) und Annalisa Mitzel (Schülerin) berichteten von gemeinsamem Grillen und Eisessen und sich daraus ergebenden schönen Begegnungen. Da wurde nicht nur geübt, wie man einen Rollstuhl schiebt, sondern auch zusammen gespielt. (red)